

	<p>Objekt: Schultz, Johann Bernhard: Eroberung Kurkölnener Festungen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18214235</p>
--	--

Beschreibung

Den brandenburgischen Truppen Friedrichs III. gelang die Befreiung des Niederrheins gegen die französische Streitmacht Ludwigs XIV. Als letzte Festung wurde Bonn am 10. Oktober 1689 zurückerobert.

Vorderseite: Geharnischtes Brustbild Friedrichs III. schräg von hinten mit Löwenvorderteil (protome) auf der Schulter, großer Perücke und umgelegtem Mantel nach rechts. Im Armabschnitt die Medailleursignatur SCHULTZ.

Rückseite: Rheinebene mit in Schlachtordnung kämpfenden Truppen sowie abkürzten Ortsbezeichnungen: Rhein(erg), Kais(ers)w(erth), Nuys (Neuss), Collen (Köln) und Bonn. Darüber fliegender, bekrönter brandenburgischer Adler mit Spruchband. Unten 1689.

Provenienz: Mindestens seit 1904 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 68.30 g; Durchmesser: 53 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1689
	wer	Johann Bernhard Schultz
	wo	Brandenburg
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich I. von Preußen (1657-1713)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich I. von Preußen (1657-1713)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Gold
- Heraldik
- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Stadtansicht
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Ch. H. Gütther, Leben und Thaten Herrn Friederichs des Ersten (1750) Nr. 16.
- G. Brockmann, Die Medaillen Joachim I. - Friedrich Wilhelm I. 1499-1740 (1994) Nr. 328.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 45 (dieses Stück)..